

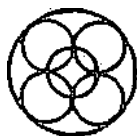
MITTEILUNGEN.
DES INSTITUTS FÜR ASIENKUNDE
HAMBURG

Nummer 170

Angelika Ernst
Helmut Laumer

Strukturalistische Dynamik

Japan



Hamburg 1989

INHALT	Seite
Tabellenverzeichnis	7
Abbildungsverzeichnis	9
1. Vorbemerkungen	* 11
2. Definitorische Abgrenzung der Klein- und Mittelbetriebe	13
3. Die quantitative Bedeutung von Klein- und Mittelbetrieben in den Wirtschaftssektoren	15
3.1 Entwicklung des Anteils an der Gesamtwirtschaft	15
3.2 Verarbeitendes Gewerbe	18
3.3 Großhandel	2
3.4 Einzelhandel	22
4. Dualismus zwischen Groß- und Kleinbetrieben - Ein japanisches Dauerthema	26
4.1 Löhne und Arbeitszeit	28
4.2 Dauerbeschäftigung und Leistungsprinzip	35
4.3 Produktivität	38
5. Das Subkontraktsystem: Besonderheiten der Zusammenarbeit zwischen Groß- und Kleinbetrieben	40
5.1 Die zwiespältige Stellung des japanischen Subkontrakt Systems	40
5.2 "Unvollständige Unternehmen" aufgrund eingeschränkter Dispositionsspielräume	43
5.3 Starke Verbreitung in der Exportindustrie	46
5.4 Hoher Anteil extrem abhängiger Subkontraktoren	49
5.5 Vielstufigkeit des Subkontraktsystems	51
5.6 Große Unterschiede in der technologischen Eigenständigkeit	55
5.7 Vielfältige Einflüsse auf die Stabilität der Zulieferbeziehung	58
5.8 Straffe Organisation der Abstimmung zwischen Management sowie Gewerkschaften von Herstellern und Subkontraktoren	62
5.9 Abschottung der Arbeitsmärkte der Großfirmen gegen die Subkontraktoren	67
5.10 Zusammenarbeit bei der Qualifizierung der Subkontraktarbeitskräfte	70
5.11 Richtlinien für die Preisgestaltung	72
5.12 Bewertung der Subkontraktfirmen	75
5.13 Auswirkungen von Strukturwandel u. Wirtschaftskrisen	77

5.14 Ausbeutung von abhängigen Unternehmen oder echte Partnerschaft?	80
5.15 Ansätze zur Übertragung des Subkontraktsystems ins Ausland	82
6. Venture Business - Innovative Kleinfir- men als Schwungrad der Wirtschaft	85
6.1 Merkmale und Bedeutung	85
6.2 Rolle der Wagnisfinanzierungsgesellschaften	90
6.3 Unterstützung durch die Regierung	93
7. Reaktionen der kleinen und mittleren Unternehmen auf den Währungsschock von 1986/87	96
7.1 Auswirkungen auf Auftragslage und Wettbewerbsfähigkeit	96
7.2 Strategische Neuorientierung der Geschäftspolitik	99
7.3 Verlagerung von Fertigungsbetrieben ins Ausland	101
7.4 Gemeinsame Entwicklung neuer Produkte und Märkte	103
8. Die staatliche Politik zum Schutz und zur Förderung von Klein- und Mittelbetrieben.	107
8.1 Ökonomischer Hintergrund und gesetzliche Grundlagen	107
8.2 Die Institutionen der Mittelstandspolitik	110
8.3 Die Maßnahmen im einzelnen:	116
8.3.1 Maßnahmen zur Modernisierung und Strukturverbesserung	116
8.3.2 Maßnahmen zur Erleichterung der Finanzierung	122
8.3.3 Ausgleich für größenbedingte Geschäfts- nachteile	125
8.3.3.1 Schutzgesetze und Fördermaßnahmen für Subkontra'ktunternehmen	125
8.3.3.2 Beteiligung kleiner und mittlerer Unter- nehmen am öffentlichen Beschaffungs- wesen	128
8.3.3.3 Sicherstellung "fairer und gerechter" Rahmenbedingungen	129
8.3.4 Sonderprogramme für Kleinbetriebe	131
8.4 Sonderprogramme zur Linderung der negativen Folgen der Yen-Aufwertung von 1986/87	132
8.5 Abschließende Beurteilung	132
Anmerkungen	135
Tabellenanhang	141
Literaturverzeichnis	147